

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den *Jazzworkshop Lübeck und Kurse im Rahmen der Baltic-Jazz-Academy* veranstaltet vom CVJM Lübeck e.V.

Leistung

Der Jazzworkshop Lübeck und die Baltic-Jazz-Academy bieten den Teilnehmenden umfangreiche Kursangebote im Bereich Jazz. Dauer, Inhalt und Umfang des Kursangebotes richten sich nach den Angaben des jeweiligen Kurses, die aus der Website und der Anmelde-Seite hervorgehen.

Anmeldung

Die Anmeldung zum Jazzworkshop Lübeck oder Kursen der Baltic-Jazz-Academy muss schriftlich per Onlineformular auf der Website www.jazzworkshop-luebeck.de erfolgen. Pro Anmeldevorgang kann nur eine Person angemeldet werden. Mit der schriftlichen Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert. Ein Rechtsanspruch auf eine Teilnahme am Workshop besteht nicht. Nach Eingang der Anmeldung über das Formular erhält die/die Teilnehmende eine schriftliche Buchungsbestätigung per E-Mail, sobald die Mindest-Teilnehmendenzahl des Kurses erreicht ist und feststeht, dass der Kurs stattfindet. Aus dieser Buchungsbestätigung erfolgt auch eine Zahlungsinformation über die Kosten für den jeweiligen Kurs.

Der/die Teilnehmende verpflichtet sich, die Teilnahmegebühr ohne Abzug innerhalb von sieben Werktagen nach Anmeldebestätigung auf das angegebene Konto des CVJM Lübeck e.V. zu überweisen. Innerhalb dieser Zeit ist ein Seminarplatz reserviert. Erfolgt der Eingang des Teilnahmebetrages nicht innerhalb dieser Frist, kann der Platz an eine/n andere/n Teilnehme/n vergeben werden. Wenn der Teilnahmebetrag fristgemäß eingegangen ist, ist die Teilnahme am Seminar gesichert. Eine Ratenzahlung ist grundsätzlich nicht möglich.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt und richtet sich nach der Zusammensetzung der Instrumente.

Absage des Veranstalters

Der Veranstalter behält sich vor, bei Nicht-Erreichen der jeweils genannten Mindest-Teilnehmendenzahl einen Kurs abzusagen. Fällt der angekündigte Dozierende aus, kann vom Veranstalter eine angemessene Vertretung bestellt oder ein Nachholtermin zu einem späteren Zeitpunkt angeboten werden. Bei einer Absage seitens des Veranstalters werden sämtliche bereits gemäß der Buchungsbestätigung getätigte Zahlungen erstattet. Weitere Ansprüche (Folgekosten eines abgesagten oder verschobenen Kurses) bestehen gegen den Veranstalter nicht.

Rücktritt von der Anmeldung

Der/die Teilnehmende kann den Rücktritt von der Anmeldung gegenüber dem Veranstalter schriftlich erklären. Sofern diese Absage bis 30 Kalendertage vor Workshopbeginn eingeht, wird die Workshopgebühr abzüglich einer Bearbeitungspauschale von 27,00 € zurück erstattet. Bei einer Absage ab dem 29. Tag vor Workshopbeginn besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Workshopgebühr. Ein allgemeines Widerrufsrecht besteht nach § 312g Abs. 2 Satz 9 nicht.

Unterbringung

Der/die Teilnehmende ist für die Buchung seiner/ihrer Unterkunft selbst verantwortlich.

An- und Abreise

Der/die Teilnehmende reist eigenständig an. Der Veranstalter kann nicht für Verzögerungen, Ausfälle oder Behinderungen von Reisemöglichkeiten haftbar gemacht werden.

Datenschutz

Der Veranstalter nimmt den Datenschutz ernst. Die bei der Anmeldung erhobenen Daten werden daher lediglich zum Zwecke der Durchführung und Organisation des Workshops und ggf. personenbezogenen Werbezwecken gespeichert. Dieser Nutzung kann jederzeit schriftlich widersprochen werden.

Bild und Ton

Der/die Teilnehmende erklärt sich einverstanden, dass ggf. Bild und Tonaufnahmen, die während des Workshops erstellt werden, zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit (YouTube, Website, Presse, Social Media) genutzt werden. Dieser Erklärung muss ausdrücklich schriftlich widersprochen werden.

Haftungsausschluss

Der/die Teilnehmende haftet für Verlust oder Beschädigung seines/ihrer persönlichen Eigentums während des Workshops selbst. Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle oder sonstige Schäden während des Workshops.

Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Regelungen dieser AGB rechtlich unwirksam sein, berührt dies die übrigen Regelungen nicht. Im Falle der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser Bedingungen soll die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame ersetzt werden, die der unwirksamen Regelung wirtschaftlich möglichst nahe kommt.

Diese AGBs treten mit dem 18.1.2023 in Kraft.

